

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **49-50 (1932)**

Heft 48

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Literatur.

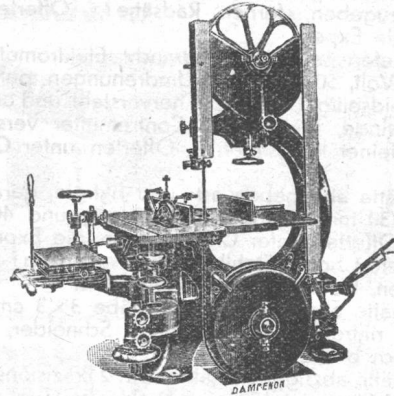
Die Konstruktion des Möbels. Das Möbel als Gebrauchsgegenstand. Band I. Von Adolf G. Schneck und Gustav Kappler. Ein Lehrgang und Überblick über alle Konstruktionsarten für Schrank, Tisch und Bett. 77 Seiten mit 97 Abbildungen und 38 Konstruktionsblättern ausgeführter Möbel. Format 23×29 cm. Preis kartoniert M. 9.—. Herausgegeben im Auftrag des Württembergischen Landesgewerbebeamten. Verlag von Julius Hoffmann in Stuttgart.

Einmal ein Buch, das mit Recht auf jede photographische Wiedergabe verzichtet. Es zeigt in seinem ersten Teile in besonders klarer und anschaulicher Darstellung mit Hilfe planer und isometrischer Strichzeichnungen die zahlreichen Herstellungsarten von den Flächen, die beim Bau des Möbels Anwendung finden (Flächenverbindungen, Rahmenverbindungen, Sperrholztechnik), ebenso die Zusammensetzung der Flächen zu einem Körper, zum eigentlichen Möbel mittelst Eckverbindungen, das Verzinken, Fälzen, Gräten und Spunden). Ferner sind die beweglichen Teile am Möbel eingehend behandelt (Schubladen mit ihren Führungen und Lagern verschiedenster Konstruktionen, Schiebetüren in allen Abarten, Englischer Zug, Schieber, der seltenere Anwendungsfall von Rolladentüren), wobei den Beschlägearten (Scharnier, Zapfenband, Pultschere) die notwendige Aufmerksamkeit geschenkt wird. So gibt das Werk eine vorzügliche, vollkommene Übersicht über alle Konstruktionseinzelheiten, die zum Bau des Möbels gehören. Freilich, es ist kein Handbuch, aus welchem das Schreinerhandwerk zu erlernen wäre. Dieses erlernt man allein in der Werkstatt. Trotzdem ist es für den Schreiner bestimmt, der darin manches finden wird, was ihm die Werkstatt nicht bietet und womit er sich zu befassen hat, sofern er selbständig arbeiten will. Die Publikation möchte zudem allen denjenigen als Leitfaden dienen, welche sich mit dem Möbelentwurf befassen. Sie ist also auch für den Architekten geschrieben und gezeichnet, dessen — zum Tadel der eigenen Zunft sei es ausgesprochen — materialtechnische Ausbildung im allgemeinen sehr zu wünschen übrig läßt. Das Werk weicht wesentlich von den Büchern herkömmlicher Art ab, indem große Abhandlungen vermieden sind. Namentlich sein zweiter Teil mit den Anwendungsbeispielen von Schränken, zusammenklappbaren Tischen, Ausziehtischen und Kulissentischen ist deshalb so famos, weil sich auf der einen Seite jeweils die Ansichten, Grundrisse und Schnitte befinden und auf der Gegenseite die dazugehörigen wichtigen Details praktischen Aufschluß geben.

Also ein Buch für Fachleute, in bester Erkenntnis des konstruktiven Möbelbaues. Trotz der vielen Bilder kein Bilderbuch. Der knappe einleitende Text befaßt sich mit den Arten und Eigenschaften der Hölzer und ihren natürlichen Veränderungen beim Austrocknen. Er deutet uns zudem an, welche Aufmerksamkeiten wir den Sperrhölzern zu schenken haben, wenn wir diese verhältnismäßig junge Möbeltechnik nicht in Verruf bringen wollen. Rü.

Das Flugzeug entdeckt uralte Tempel aus der Maya-Zeit. Sogar eine Wissenschaft, die allem Heutigen so abgewendet erscheint, wie die Archäologie, wird durch die neuesten Errungenschaften der Technik entscheidend beeinflusst: Dafür zeugt die großartige kanadische Flugexpedition, die im Inneren

SÄGGEREI- UND HOLZ-BEARBEITUNGSMASCHINEN



(Universal-Bandsäge Mod. B. M.)

8a

A. MÜLLER & CIE. A. - BRUGG

von Yukatan, im riesigen, einsamen zentralamerikanischen Urwald, Tempel aus der Maya-Zeit entdeckte, die von Urwalddickicht überwuchert, bisher verborgen geblieben waren und sich erst dem „Blick von oben“ zeigten. Einen besonders interessanten und auch rein bildlich wundervollen Bericht über diese einzigartige wissenschaftliche und flugtechnische Leistung bringt die „Zürcher Illustrierte“ in ihrer Nummer vom 24. Februar. Auf den verschiedensten Gebieten zeigt sich auch diesmal die Vielseitigkeit in der Zeitschrift: Eindringliche Bilder veranschaulichen die furchtbare Not im Ruhrgebiet, über deren Ausmaß man sich bei uns kaum eine richtige Vorstellung machen kann. — Der Wintersport kommt in besonders wertvollen Beiträgen zur Geltung: Ein Spezialreporter der Zeitschrift zeigt Bilder von dem großen Erfolg der Schweizer Skifahrer an dem FIS-Rennen in Innsbruck, und die Leser kommen im Bild Zeuge des atemraubend spannenden Kilometer-Lancé in St. Moritz werden. Besonders interessieren wird ein schweizerischer Tatsachenbericht, der in dieser Nummer seinen Anfang nimmt: Der Schweizer Mechaniker Werner Steiner erzählt seine Erlebnisse aus 15 Jahren Arbeit und Abenteuer in den Urwäldern und Städten des Fernen Ostens, eine Reportage, die in jedem Wort das Gepräge des Echten, Selbsterlebten trägt.

Die „Zürcher Illustrierte“ erscheint im Verlag von Conzett & Huber, Zürich 4 und kostet vierteljährlich nur Fr. 3.40.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche „**unter Chiffre**“ erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

50. Wer hätte abzugeben: 3 Ringschmierhängelager, 350 × 35 mm, 2 Stehlager 35, 1 Riemenscheibe 550 × 100 × 35, 1 dito 400 × 80 × 35, 1 dito 250 × 80 × 35 mm, zweiteilig, ferner Schnellbohrmaschine bis 18 mm Loch und Kernleder-Treibriemen? Offerten unter Chiffre 50 an die Exped.

51. Wer hätte 1 noch gut erhaltenen Blockhalter abzugeben? Offerten an Karl Ott, Zimmermeister und Sägerei, Langenhard-Rykon (Töfstal).

52. Wer liefert Leimauftragmaschine mit elektr. Antrieb, ca. 70 cm breit, neu oder Occasion? Offerten an die A.-G. für Holzindustrie, Entlebuch.

53. Wer hätte 1 gebrauchte, aber gut erhaltene Fabrik-Kontrolluhr abzugeben, ferner Radsätze? Offerten unter Chiffre 53 an die Exped.

54. Wer liefert neu oder gebraucht Elektromotoren, $\frac{1}{2}$ bis $\frac{1}{2}$ PS, 220 Volt, 50 Per., 3000 Umdrehungen per Minute, deren Welle beidseitig 12—20 cm hervorsteht und an beiden Enden mit Gewinde, Mutter und Contremutter versehen ist (zum Antrieb kleiner Kreissägen)? Offerten unter Chiffre 54 an die Exped.

55. Wer hätte abzugeben ast- und risfreie, geradläufige Eschenstäbe 30/30 mm 2.40 und 2.50 m lang, und 40/40 mm 1.40 m lang? Offerten unter Chiffre 55 an die Exped.

56. Wer liefert hohle Stahlblech-Rechenzinken? Offerten an Theo Christen, Holzwaren, Stans-Oberdorf.

57. Wer hätte abzugeben Lindenstäbe 3×3 cm, 2.50 m lang, ast- und risfrei? Offerten an E. Schneider, Rechenmacher, Dießbach b. Büren (Bern).

58a. Wer hätte abzugeben gebraucht: 2 Präzisions-Schnelldrehbänke, 4000 mm und 1500 mm Drehlänge, Zug- und Leitspindel, Zahnstange, Nortonräderecken zum Gewindeschneiden in Millimeter und Whitworthscala, feste und laufende Lünecke, sowie Dreibeckenfutter; b. 1 Universalfräsmaschine, Tischlänge ca. 1.30 m, mit Teilapparat und Vertikalkopf? Offerten unter Chiffre 58 an die Exped.

59. Wer liefert 1 Bandsäge mit eingebautem Motor und Laufwagen dazu, neu oder Occasion? Offerten an Otto Wigger, Entlebuch.

60. Wer hätte 1 gebrauchte, ganz gut erhaltene, kleine Leitspindeldrehbank mit zirka 30—40 cm Drehlänge für Fußbetrieb abzugeben? Offerten unter Chiffre 60 an die Exped.

61. Wer liefert Dauerbrandöfen und wer erstellt Zentralheizungen und Etagenheizungen in neuzeitlichen Systemen? Offerten an Peter Großmann, Baugeschäft, Brienz (Bern).

62. Wer hätte abzugeben 1 schalldichte Telefonkabine für Werkstatt? Offerten an Wilhelm Abf, Zofingen.

63. Wer hat gut erhaltene Langlochbohrmaschine und Schleifmaschine (Scheibe) abzugeben? Offerten unter Chiffre 63 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage 39. Komplette Wagenfräsen liefert die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer, Abt. Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen.

Auf Frage 39. Die A.-G. Olma in Olten hat abzugeben 1 gebrauchte, fast neue Bauholzkreissäge, ebenso den gewünschten 12 PS Motor.

Auf Frage 40. Treppenwagen-Fräsmaschinen liefert die Maschinen- und Werkzeugfabrik A.-G., Turbenthal.

Auf Frage 40. Gebrauchte, sehr gut erhaltene Treppenwagenbohrmaschine haben abzugeben: Jac. Lenzlinger Söhne, Niederuster.

Auf Frage 40. Die A.-G. Olma in Olten liefert Treppenwagen-Stemmaschinen ab Lager.

Auf Frage 40. Wenden Sie sich wegen der gewünschten Treppenwagen-Fräsmaschine an die Firma Fischer & Stüffert, Spezialmaschinen für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 40. Treppenwagen-Fräsmaschinen, gebraucht und neu, liefert Max Müller, Spezialhaus für transportable Zimmereiabundmaschinen, Wintergasse 9, Basel.

Auf Frage 40. Treppenwagen-Stemmaschinen liefert Ihnen die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer, Abt. Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen.

Auf Frage 43a. Kettenfräsmaschinen liefert Otto Zaugg A.-G., Bern.

Auf Frage 43a. Elektro-Wandkettenfräsmaschinen, sowie elektrische Handketten-Stemmaschinen liefert die Firma Heilmann & Mayer A.-G., Solothurnerstraße 46, Basel.

Auf Frage 43a. Wandketten-Fräsmaschinen mit eingebautem Motor in beliebiger Spannung, sowie Handkettenstemmaeräte und alle Maschinen auf den Abbund liefert H. Hiltbrand, Maschinen und Werkzeuge, Olten.

Auf Frage 43a. Die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Abt. Maschinenfabrik Rauschenbach in Schaffhausen, liefert Elektro-Wandkettenfräsmaschinen mit direkt eingebauten Motoren.

Auf Frage 43a. Wandketten-Fräsmaschinen und Balkenstemmaschinen erhalten Sie durch die Firma Fischer & Stüffert, Spezialmaschinen für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 43a. Die A.-G. Olma in Olten hat starke Wandkettenfräsmaschinen mit eingebautem Motor abzugeben.

Auf Frage 47. Die A.-G. Olma in Olten hat gebrauchte Bandsägen abzugeben.

Auf Frage 47. Bandsägen von 700—1000 mm Rollendurchmesser, mit und ohne eingebautem Motor, liefern Ihnen die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Abt. Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen.

Auf Frage 47. Gebrauchte und neue Bandsägen hat abzugeben: H. Hiltbrand, Maschinen und Werkzeuge, Olten.

Submissions-Anzeiger.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. — Ausführung der Arbeiten für die Vergrößerung des Wärterhauses auf der Haltestelle Oberwangen. Pläne etc. im Bureau des Bahningenieurs IV in Freiburg. Angebote mit Aufschrift „Vergrößerung des Wärterhauses Oberwangen“ bis 6. März an die Kreisdirektion I in Lausanne.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis II. — Erstellung eines Schutzdamms links der Strecke Sisikon—Flüelen. Aushub ca. 600 m³, Betonmauerwerk 330 m³, hölzerne Schutzwände 80 m². Pläne etc. im Tiefbaubureau der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude der SBB in Luzern (Zimmer Nr. 102), sowie beim Bahningenieur in Goldau. Angebote mit der Aufschrift „Schutzdamm beim Gumpischbach“ bis 8. März an die Bauabteilung des Kreises II in Luzern.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. — Maurer-, Rußreinigungs- und Malerarbeiten in der Lokomotiv-Remise Glarus. Pläne etc. bei der Sektion für Hochbau, Bureau 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 95 in Zürich und beim Bahnhofsvorstand in Glarus. Angebote mit der Aufschrift „Bauarbeiten Lokomotiv-Remise Glarus“ bis 4. März an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. — Erstellung eines neuen Abortgebäudes auf der Station Niederglatt. Erd-, Maurer-, Verputz-, Holz- u. Spenglerarbeiten, sanitäre Installation. Pläne etc. bei der Sektion für Hochbau, Bureau 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstrasse 97, Zürich, und beim Stationsvorstand in Niederglatt. Formulare bei der Sektion Hochbau in Zürich. Angebote mit der Aufschrift „Bauarbeiten Abortgebäude Niederglatt“ bis 18. März an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

Zürich. — Lieferung fester Straßensignale. 250 Gefahrsignale, 50 Vorschriftssignale, 200 Hinweissignale. Formulare auf der Kanzlei des Kantonsingenieurs im Kaspar Escherhaus, Zimmer 340, Zürich. Angebote mit der Aufschrift „Straßensignale“ bis 8. März an die kanton. Baudirektion in Zürich. Offerteneröffnung am 10. März, 14 $\frac{1}{4}$ Uhr, im Kaspar Escherhaus, 3. Stock, Zimmer 353.

Zürich. — Stadtforstverwaltung Winterthur. Straßenbau in der Bannhalde im Stadtwald Töf. Ca. 4000 m³ Erdbewegung, 50 m³ Steinbett, 850 m³ Bekiesung, 140 m Röhrendurchlässe, 300—400 m Holzverbaungen und Sickergräben. Pläne etc. auf dem Bureau der Stadtforstverwaltung, Lindstraße 4, 1. Stock. Eingaben mit Aufschrift „Straßenbau Bannhalde“ bis 11. März an die Forstverwaltung. Eröffnung der Offerten am 14. März, vormittags 11 Uhr, auf dem Bureau der Stadtforstverwaltung.

Zürich. — Schulhausanlage Seebach. Konkurrenz unter den im Kanton Zürich niedergelassenen Firmen. **Erd-, Maurer-, Kanalisations- und Eisenbetonarbeiten, sanitäre Installationen, Heizung.** Pläne etc. je von 10—12 Uhr bei der Bauleitung, Dr. Roland Rohn, Bühlstraße 19, Seebach. Angebote mit den entsprechenden Aufschriften für die Erd-, Maurer-, Kanalisations- und Eisenbetonarbeiten sowie sanitäre Installationen bis 2. März, für die Heizung bis 9. März an Gemeindepräsident E. Oberhänsli, Neue Zürichstraße 27, Seebach. Eröffnung der Angebote für die ersteren Arbeiten am 4. März, für die Heizung am 11. März, je 10 Uhr, im Restaurant Neubühl, Zürichstraße 37, Seebach.

Bern. — Neues Wohnhaus und Scheune der Familie Rentsch, Wileroltigen. Maurer-, Eisenbeton-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten. Pläne etc. bei Fr. Rentsch, „Krone“, Kerzers, sowie bei Friedr. Wyß, Architekt, Lyß. Offerten bis 11. März an ersteren.

Luzern. — Stadt Luzern. Sportplatzanlagen auf der Allmend. Tribüne: Erd-, Beton-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz-, Kanalisations-, Gips- und Zimmerarbeiten, Pappdachbeläge Spengler-, Glaser- u. Schreinerarbeiten, sanitäre und elektrische Installationen, fugenlose Bodenbeläge, Linol-, Asphalt- und Schlosserarbeiten, Beschläge-lieferung, Malerarbeiten, Drahtgeflecht-Einfriedigungen. Pläne etc. bis 11. März je vormittags 9—12 Uhr auf dem Architekturbureau Möri & Krebs, Kapellplatz Nr. 6. Offerten mit Aufschrift „Arbeiten für die Sportplatzanlagen Allmend“ bis 11. März, mittags 12 Uhr an die Baudirektion der Stadt Luzern.

Luzern. — Kirchenverwaltung Romoos. Erstellung einer Wasserversorgung. Zirka 615 m gußeiserner Muffenröhrenleitung, Kal. 150—75 mm (L. von Roll'sches Rohrleitungsmaterial), Formstücke, Schieber, Hydranten, Reservoirarmaturen, Grabarbeiten ca. 615 m, Reservoir von 300 m³ Inhalt in arm. Beton. Pläne etc. im Pfarrhaus Romoos. Offerten mit der Aufschrift „Wasserversorgung“ bis 5. März an die Kirchenverwaltung Romoos.